

Pankow braucht dringend Ihre Hilfe!



SICHERN SIE DEMOKRATISCHE PROZESSE!

RETTEN SIE BERLINS ERSTEN KLIMA-B-PLAN ALS KOMPROMISS!

Seit vier Jahren sind in unserem Wohngebiet an der Ossietzkystraße in Berlin-Pankow zwei Wohngrünflächen mit 170 hochgewachsenen, alten Bäumen und einem dringend benötigten, öffentlich genutzten und für anliegende Kinderläden genehmigungsrelevanten Spielplatz durch ein Bauprojekt der Gesobau AG akut bedroht. Anwohnerschaft, BVV und Bezirksamt Pankow lehnten das Projekt aufgrund seiner zerstörerischen Massivität ab. Daraufhin hat das Bezirksamt den „Klima“-B-Plan 3-88B aufgestellt, der eine verträgliche Bebauung mit Wohnungen ermöglichen soll und die weitestmögliche, klimaresiliente Sicherung der grünen Höfe und des Spielplatzes für die Pankower Kinder vorsieht.

Diesen Weg zum Kompromiss durchkreuzen Senatsbauverwaltung und Gesobau AG nun bewusst und konfrontativ, indem sie das alte, monströse, abgelehnte Bauvorhaben als „Modulare Unterkunft für Geflüchtete“ (MUF) umetikettieren, um es mit eigener Unterschrift hinter dem Rücken aller anderen Beteiligten mit Hilfe des Sonderbaurechts zu genehmigen. Ein 4-jähriger demokratischer Prozess mit der Anwohnerschaft wird vom Tisch gewischt, Bürger*innen werden brüskiert und ihre Interessen ignoriert. Sinnvolle Beschlüsse, Ziele und Entscheidungen bezirklicher Gremien werden einfach übergangen. Wir begrüßen es, wenn Wohnungen für Geflüchtete in unser Wohngebiet integriert werden. Jedoch muss, wie bei anderen Wohnungen auch, dabei die notwendige soziale und grüne Infrastruktur mitbedacht werden. Die Überbauung der Spielplatzfläche und aller anderen Aufenthaltsflächen und die massiven Baumfällungen sind das Gegenteil davon und müssen verhindert werden.

Es ist fünf vor zwölf! Bau- und Fällgenehmigung stehen bereit. Nur sofortiges Handeln kann den Pankower Klima-B-Plan als Kompromisslösung noch retten!

ES KOMMT AUF SIE AN, VEREHRTE ABGEORDNETE!

Um zum B-Plan-Verfahren als Kompromisslösung zurückzukehren, braucht es politischen Druck und parlamentarische Kontrolle. Durch den Missbrauch des Sonderbaurechts ist die Pankower BVV als Kontrollorgan hier entmachteter. Es braucht das Abgeordnetenhaus als Kontrollinstanz des Senats!

SETZEN SIE SICH DAFÜR EIN, DASS

- für das Vorhabengebiet an der Ossietzkystraße SOFORT ein Fällmoratorium erlassen wird,
- der Vorgang im Stadtentwicklungsausschuss und im Petitionsausschuss des AGH überprüft wird (eine Petition ist anhängig!),
- Gesobau AG und Bausenat das abgelehnte alte Vorhaben endlich und endgültig ad acta legen,
- das Bezirksamt Pankow den Klima-B-Plan 3-88B als Kompromisslösung fertigstellen kann.

BITTE HANDELN SIE JETZT!

Für Gespräche und einen Rundgang durch unseren Kiez stehen wir jederzeit zur Verfügung und danken für Ihre Unterstützung. Ergänzende Informationen finden Sie auch auf unserer u. g. Website.

Ihre Bürgerinitiative Grüner Kiez Pankow

info@grüner-kiez-pankow.de

www.grüner-kiez-pankow.de

Mitglied im Berliner Bündnis Nachhaltige Stadtentwicklung

www.nachhaltigestadtentwicklung.berlin

Mitglied des Bündnis Klimastadt Berlin 2030

<https://berlin-plattform.de/buendnis-klimastadt-berlin-2030/>

Unsere Petition „Hände weg von 170 Bäumen im „Grünen Kiez Pankow“ und unserem Spielplatz!“ hat schon 2.900 Unterschriften! <https://weact.campact.de/petitions/hande-weg-von-170-baumen-vom-grunen-kiez-pankow-den-170-baumen-und-unserem-spielplatz>



DER GRÜNE KIEZ PANKOW MUSS BLEIBEN !!! Hier im Sommer 2020



**DER GRÜNE KIEZ PANKOW IN GEFAHR UND AUFRUHR !!!
Januar, Februar, März 2023**

